Orientierungswanderung 2021: Rund ums Weinbiet

von Helmut Keller

Es war unsere erste Veranstaltung im Kalenderjahr 2021, und die mit einer noch nie dagewesenen Beteiligung. 53 Orientierungswanderer begaben sich bei herrlichem Wetter auf den ca. 13 km langen Rundkurs, fast genau hälftig verteilt auf die Sektionen Speyer und Ludwigshafen. Andreas Kolb hatte einen mittelschweren Parcour zusammengestellt und dabei die Durchführung völlig coronakonform eingerichtet. Teilnehmen durften höchstens Zweierteams oder Personen eines Haushaltes (eventuell plus 1 weitere Person).

Bei der Voranmeldung konnte man einen Startzeitwunsch angeben. Zwei Tage vor der Wanderung wurde jedem Team seine genaue Startzeit im 10 Minuten – Takt mitgeteilt. Bei der Zielankunft konnte man seine Laufkarte am Auto von Andreas einwerfen und direkt die Heimreise antreten. So gab es weder beim Start noch hinterher beim Warten auf eine Siegerehrung kritische Ansammlungen von Personen.

Kenner der Weinbietregion kamen immer wieder an bekannten Stellen vorbei. Dazwischen bewegte man sich aber jeweils fernab der gekennzeichneten Wanderwege, entlang von mit Grenzsteinen markierten Gemarkungsgrenzen, durch Schneisen und auf zum Teil verwachsenen Wegen, die aber in der Wanderkarte noch als solche eingetragen sind. Auf den im Kartenausschnitt fehlenden Punkt 7 gab es erst unterwegs einen Hinweis. Als besonders spannend erweist sich beim Orientierungswandern die Tatsache, dass man nicht weiß, wie viele Punkte auf den einzelnen Pflichtwegen ausgelegt sind, so dass man seine Konzentration auf dem gesamten Weg bewahren muss. Manche Tafeln konnte man erst im Blick zurück erkennen, da sie dann erst z.B. hinter einem Baum hervorragten.

Fand man alle Tafeln, hatte man auf der Runde insgesamt 27 Erfolgserlebnisse und konnte die Eintragung seiner Startnummer auf der ausgelegten Tafel sowie die Übertragung des gefundenen Punktes auf seiner Laufkarte auch 27 mal genießen.

Von einigen Teilnehmern, die die Tour abgebrochen haben, wurde der Wunsch geäußert, dass man den Neulingen doch einen erfahrenen Orientierungswanderer zur Seite stellen möchte, was man in normalen Zeiten ja auch tun kann. Wir werden deshalb im nächsten Jahr auch zusätzlich zur regulären O-Wanderung, die dann von LU ausgerichtet wird, eine „geführte O-Wanderung“ anbieten. Dies wäre dann eine Art Schulungstour, zeitlich kürzer, aber auch mit ausgelegten Tafeln. Dabei wird dann ausführlich auf Kniffs und Besonderheiten einer O-Wanderung hingewiesen.

Ganz herzlichen Dank an Andreas für die Zusammenstellung der schönen Runde und die äußerst zeitaufwändige Vorbereitung.

Platz	Teilnehmer	Zeit	Punkte
1	Hermann Hauer, Helmut Keller	6:28 h	27
2	Philipp Rauch, Kathleen Rauch	5:38 h	26
3	Axel Petermann, Lars Petermann	5:43 h	26
4	Heino Blankertz, Marianne Blankertz, Mathias Günter	5:55 h	25
5	Traudel Smogulla, Raphael Schneider-Smogulla	6:09 h	24
6	Jürgen Fink, Sabine Fink, Uli Kalk	7:48 h	24
7	Gerhard Ziaja	6:03 h	22
8	Gunnar Weinacht, Karin Weinacht, Melanie Bloos	6:00 h	20
9	Christoph, Christine, Hannah, Jakob und Franziska Armbruster	6:20 h	20
10	Mark, Margit, Jule und Lena Caroli	6:41 h	20
11	Gerold Rüdiger, Birgit Remmel	6:55 h	18
12	Martin, Christine und Till Erdelmeier, Nicole Drissler	7:02 h	17
13	Ilona Saalfeld, Rainer Brinkmann	7:26 h	17
14	Bettina Beyer, Meike Soetebier	7:33 h	14
15	Elke Guth, Klaus Guth	abgebr.	10
16	Christian Stolina, Sylvia Buhl	abgebr.	8
17	Anna Ziereisen, Christopher Tiel	abgebr.	3
18	Jennifer, Pit, Wim, Tjure und Niklas Andermahr	abgebr.	3
19	Konrad, Vitus und Joris Krämer, Susanne und Isabelle Moll	abgebr.	2